

Spargel, Spargel, Spargel - Stundenkonzept

1. Einstimmung - Gedicht

Die Rose ist schon oft besungen,
das Veilchen und der Fliederstrauß,
Jedoch kein Dichter lobt den Spargel.
Ich mein', der verdient es auch.
Ich fühl' mich immer wie verhext,
in Walbeck, wenn der Spargel wächst.

Quelle: Georg Köster, www.spargelseiten.de/spargelzitate.html

2. Wortschatztraining - Anagramm

Aus dem Wort **Spargelesen** sollen neue Wörter gebildet werden. Bitte keine neuen Buchstaben hinzunehmen.

Lösung: Legen, Raps, Spar, Ass, Perle, prasseln, Segler, Raspel, Garnele, Galeere, See gras, Gerassel, gelassen, gesessen, Elsaesser, Spengler, Engpaesse, Genre, Algen, Plage usw. (siehe Internet: www.sibiller.de/anagramme)

3. Kurzzeitgedächtnis - Visualisierung

Auch bei schwächeren Teilnehmerinnen gelingt diese Übung gut. Es geht darum, sich Gegenstände mit inneren Bildern vorzustellen. Platzieren Sie (natürlich nur in der Vorstellung) die Gegenstände im Raum oder verbinden Sie die Gegenstände/Bilder mit den Teilnehmerinnen. Die Ernsthaftigkeit, mit der Sie beschreiben, wo die Gegenstände stehen und wie sie aussehen ist dabei ganz wichtig. Geben Sie ausreichend Zeit zum Einprägen und Wiederholen, mal allein, mal in der Gruppe.

- | | | | | |
|-----------------|-------------------|-----------|-----------------|------------|
| 1. Eier | 2. Stück Butter | 3. Mehl | 4. Flasche Wein | 5. Zitrone |
| 6. Salzfässchen | 7. Pfefferstreuer | 8. Teller | 9. Spargel | 10. Messer |

Ablenkung: Kopfrechnen, Gedicht vorlesen oder Witze erzählen

Gedicht

Hör ich in Herbsleben (kleiner Ort in Thüringen) den Spargel schießen,
fangen meine Geschmacksknospen an zu sprießen.

Wenn man Spargel aus Herbsleben isst,
passiert's, dass man die Umwelt völlig vergisst.

Es kribbelt der Körper, vom Zeh bis zur Stirn.

Da muss man nicht denken, man braucht kein Gehirn.

Und ist das Gehirn genüsslich verweist.

Dann darauf noch einen Spargel-Geist.

Quelle: Mit freundlicher Genehmigung des Kabarettisten Ulf Annel aus Erfurt

Witz/Scherzfragen

Beim Mittagessen sagt die Kartoffel klagend zum Spargel: „Ich verstehe nicht, warum du so viel teurer bist als ich. Ich bin doch viel dicker und schwerer!“ Darauf antwortet der Spargel: „Ja, aber dafür habe ich Köpfchen!“

Was ist grün und springt alle paar Minuten? - *Spargel mit Schluckauf.*

Was muss man tun, wenn der Spargel schießt? - *Man muss ganz schnell die Fenster schließen.*

Nun nennt die Gruppe die Gegenstände der Merkliste und die Leiterin notiert sie auf einem Flipchart oder jede Teilnehmerin erstellt die Liste für sich allein.

4. Wortschatztraining, Kommunikationsfähigkeit - Spargel und Spargelessen

Fragen Sie, welche Speise man mit den Gegenständen, die die Teilnehmerinnen sich merken sollten (siehe 3.), herstellen kann: Sauce Hollandaise.

Gehen Sie auf die Zubereitung ein.

Wer mag Spargel, wer nicht?

Wie essen Sie ihn am liebsten?

Haben Sie einen Spargelschältipp?

Kennen Sie jemanden mit Spargelbeinen?

5. Langzeitgedächtnis - Fragen rund um den Spargel

a. Wie kann man einen evtl. bitteren Geschmack des Spargels vermeiden?

Ein wenig Zucker dazu tun. Wenn der Spargel zu nah am Wurzelstock gestochen wurde, dann schmeckt er bitter.

b. Woran erkennt man frischen Spargel?

An den geschlossenen Spitzen, das untere Ende ist nicht trocken und beim Aneinanderreihen quietscht der Spargel.

c. Warum muss Spargel angehäufelt werden?

Weil der Wurzelstock jedes Jahr einige Zentimeter in Richtung Erdoberfläche wächst.

d. Warum ist Spargel so teuer?

Weil er viel Pflege braucht und erst im 3. Jahr ausreichend Ertrag bringt.

e. Spargel gilt als gesund. Wofür ist der Spargel gut?

Er wirkt harntreibend entwässernd) und regt die Nierentätigkeit an. Außerdem hat er wenig Kalorien.

f. Kann man Spargel roh essen?

Kann man, er ist nicht giftig

g. Warum ist der Spargel weiss?

Weil er unter der Erde kein Chlorophyll bilden konnte. Sonne ist nötig, um Blattgrün zu entwickeln.

Quelle: www.spargelseiten.de/spargel-faq.html

6. Kreativität - Reime ergänzen

Die erste Zeile des Reimes vorgeben und den Rest von den Teilnehmerinnen ergänzen lassen.

Wenn der Spargel wachsen tut,
schwillt dem Jüngling ... auch der Mut.

Bis Johanni nicht vergessen,
sieben Wochen ... Spargel essen.

Volksmund

Denn Spargel, Schinken, Koteletts,
Sind doch mitunter ... auch was Netts.

Wilhelm, Busch, Die fromme Helene

Kirschen rot,
Spargel ... tot

Alte fränkische Bauernregel zum Ende der Spargelsaison

Schmeckt der Spargel auch nach Holz,
er macht den deutschen ... Bauer stolz.

Volksmund

Quelle: www.spargelseiten.de/spargelzitate.html

7. Abschluss - Lied oder Berliner Volksmund

Lied

Veronika, der Lenz ist da (da ist von Spargel die Rede)
Von den Comedian Harmonists

Berliner Volksmund

Ick asss juten Spargel am Oberrhein,
auch in Berlin tat ich mir dran erfreun.
Doch in Walbeck (hier kann man jeden beliebigen Ort einsetzen) hab ich ihn indessen,
vor lauter Bejeisterung quer jefressen.

Quelle: www.spargelseiten.de/spargelzitate.html